

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 9 (1900)  
**Heft:** 45

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sium. Capsicumtinktur ist bei richtigem Gebrauch eine sehr wertvolle Medizin, aber im Uebermass genommen zerstört sie den Körper, und doch lieben viele Leute sie ganz besonders. Ein Offizier, der Capsicum als Heilmittel gegen Frobstein nahm, gewöhnte sich so sehr daran, dass er es in jede Flüssigkeit nahm. Er that es in Bier, Thee, Kaffee und Suppe. Die Folge war, dass er trübe und melancholisch wurde und nach einem Jahre schon um zwanzig Jahre gealtert aussah. Von diesen Mitteln ganz verschieden sind Aether und Chloroform, die auch von sehr vielen Leuten gebraucht werden. Leute, mit denen man geschäftlich zu thun hat, und die man niemals beargwöhnen würde, dass sie dieser Form des Rausches fröhnen, schlafen jeden Abend unter dem Einfluss von Aether oder Chloroform ein. Das letztere ist dem Alkohol in seiner Wirkung nicht unähnlich. Es erregt zuerst und betäubt nachher. Es greift zwar die Leber nicht an, andere Organe jedoch fast ebenso sehr wie Alkohol; aber es wirkt gleichfalls vordrlich. Einige Leute trinken Chloroform, andere atmen es ein. Die Gewohnheit, Chloroform zu nehmen, ist erschreckend häufig in England. Mediziner sind die zahlreichsten Opfer. Dr. Kerr berichtet, dass es meistens von Männern genommen wird, besonders von Aerzten und von Männern im Alter von 40 bis 50 Jahren. Nachdem die Dosis eingetnommen ist, folgt eine vollkommene Bewusstlosigkeit; alles Unbehagen und alle äusserlichen Dinge sind vergessen, schöne Visionen werden sichtbar. Man erfährt alle Glückseligkeit, die man sich im Himmel vorstellt. Aber dieser Zustand ist sehr vorübergehend. Bald folgt ein unangenehmes Erbrechen, und bis man die nächste Dosis nimmt, ist das Dasein sehr elend. Der Verfall kommt sehr schnell. Der Brechreiz wird beständig, eine ernste Form der Dyspepsie tritt ein, mit der ein Abscheu gegen jedwede Nahrung verbunden ist. Ein immer während, brennender Durst und schrecklicher Kopfschmerz plagt den Menschen, bis das Opfer nervig, schwach, gelblich, abgemagert und gänzlich hoffnungslos wird. Es hat täglich ein bis zwei Stunden vollkommener Glückseligkeit und 22 Stunden fast unträglicher Tribulation. Wer an Chloroform gewöhnt ist, braucht erst einige Tage, um sich daran zu gewöhnen, bis das Opfer nervig, schwach, gelblich, abgemagert und gänzlich hoffnungslos wird. Es hat täglich ein bis zwei Stunden vollkommener Glückseligkeit und 22 Stunden fast unträglicher Tribulation. Wer an Chloroform gewöhnt ist, braucht erst einige Tage, um sich daran zu gewöhnen, bis das Opfer nervig, schwach, gelblich, abgemagert und gänzlich hoffnungslos wird. Es hat täglich ein bis zwei Stunden vollkommener Glückseligkeit und 22 Stunden fast unträglicher Tribulation.

### Kleine Chronik.

**San Remo.** Herr J. Borer hat seine Pension Villa Lindenhof für die Saison eröffnet.  
**Arth.** Hier verstarb letzten Sonntag Herr Mathä Fassbind, gewesener Wirt auf Riggi-Klösterli, Stos und Morschach im Alter von 80 Jahren.  
**Handelsregister.** Der Inhaber der Firma Gustav Jäkle Hotel Tamina in Ragaz ändert dieselbe ab in Hotel Tamina Grand Hotel des Bains v. Gustav Jäkle.

**Zürich.** In den Gasthöfen Zürichs sind im Monat Oktober 22,487 Fremde abgestiegen.  
**Italien.** Herr Dr. Holland in St. Moritz hat das Hotel Royal in Varenna am Comersee käuflich erworben.  
**Nizza.** Herr L. Bazell von Luzern hat die Direction des Grand Hotel des Palmiers in hier übernommen.  
**Nürnberg.** Das Hotel „Deutscher Kaiser“ ging in den Besitz des Herrn K. Sperber. Verkaufssumme Mk. 900,000. Uebernahme 1. November.  
**Die Pilatusbahn** beförderte im Monat Oktober 2096 Personen (1899: 1482). Von Januar bis Ende Oktober 1900: 43,935 (1899: 43,505).  
**Rigi-Klösterli.** Der Letzte Welche verstarb hier im Alter von 58 Jahren nach langer Krankheit Herr Zeno Schreiber, Besitzer des Hotel Schwert.  
**St. Moritz.** Das Hotel Wettstein ist von Herrn Hanselmann gekauft und an Herrn Arquin, Besitzer des Restaurant Arquin im Fexthal, vermietet worden.  
**Simplontunnel.** Die Tunnelarbeiten am Simplon sind bis zum 31. Oktober auf Schweizerseite bis auf 3910, auf italienischer Seite bis auf 2935 Meter, zusammen also bis auf 6845 Meter vorgerückt.  
**Zahnradbahn Aigle-Leyzin.** Der Bundesrat hat die Eröffnung des regelmässigen Betriebes der elektrischen Zahnradbahn Aigle-Leyzin auf den 6. Ust. unter einigen Bedingungen gestattet.  
**Baselland.** Die Kuranstalt „Bienenberg“ bei Rigi-Klösterli, im Besitz eines pariser Finanziers über. Es soll nächstens den Bundesbehörden das Konzessionsgesuch um Erstellung einer elektrischen Bahn auf den Bienenberg eingereicht werden.

**Montreux.** Promesse de vente a été passée entre M. Zürcher, propriétaire de l'hôtel de Montreux, et M. Decapser, teneur actuel du dit hôtel. L'achat est en faveur de M. Decapser, propriétaire de M. Louis Monney, vient d'être acquis par M. R. Härtel-Neukomm.  
**Lausanne.** Sont descendus dans les hôtels de premier et de second rangs de Lausanne, du 27 octobre au 2 novembre: Suisse 242, France 131, Allemagne 131, Angleterre 48, Amérique 36, Russie 23, Italie 13, Belgique 10, Divers: Autriche, Pays-Bas, Espagne, Danemark, Etats Balkaniques, Afrique, Asie, Australie, Turquie: 49. — Total: 791.  
**Davos.** Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 20. Okt. bis 26. Okt. 1900: Deutsche 487, Engländer 302, Schweizer 244, Franzosen 96, Holländer 107, Belgier 28, Russen 138, Oesterreicher 35, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 77, Dänen, Schweden, Norweger 8, Amerikaner 40, Angehörige anderer Nationalitäten 12. Total 1074. Darunter waren 110 Passanten.

**Gotthard-Riviera.** Bei Beginn der Südsaison ist es wohl angezeigt, darauf hinzuweisen, dass ab Basel, Zürich und Luzern direkte Billette via Gotthard-Mailand-Genoa nach Mentone, Nizza und Cannes an den Bahnschaltern erhältlich sind; ebenso die bequemen Rundreisebillette Gotthard-Genoa-Nizza-Marseille-Genf einwärts und Gotthard-Mailand-Venedig-Innsbruck-Alpbach-Zürich anderswärts. Weitere Auskunft und Tarife sind beim Offiz. Verkehrs-bureau Luzern erhältlich.  
**Der Schweiz. Wirtverein** hat in seiner kürzlich stattgehabten Generalversammlung beschlossen, Anstellungsverträge und Zeugnisse nach dem Muster derjenigen des Schweizer Hoteliersvereins einzuführen. Die Einführung von Fachkursen wurde zum Studium einer Kommission überwiesen. Für Agitationszwecke wurden Fr. 3000 votiert. Ferner wurde beschlossen, die Erstellung eines Handbuchs für Weinbehandlung und Kellerwirtschaft an die Hand zu nehmen. Bezüglich Plazierungswesen wurde der bisherige Tarif für untere Stellen ermässigt und für kantonale Wirtvereinsbureaus ein einheitlicher Vertrags- und Reglementsentwurf genehmigt.

**Interlaken.** (Einges.) Die „Hotel-Revue“ enthält in Nr. 44 einen Artikel (dem „Bund“ entnommen. Red.) über verschiedene Verkehrs-Projekte im Berner Oberland. Die Angaben über die Bahnhof-Angelegenheiten in Interlaken bedürfen etw. weicher Berichtigung. Es handelt sich hier in Interlaken nicht nur um den Ausbau des Westbahnhofs, denn es gibt in Interlaken zwei Bahnhöfe, der Westbahnhof im Westen und der Ostbahnhof im Osten, beide Bahnhöfe barren noch auf ihren Ausbau. Wenn einmal eine Brienzsee-Bahn kommt, so wird sie unter allen Umständen, wie es übrigens den bestehenden Verhältnissen entspricht, vorerst im Osten anhalten, resp. im Ostbahnhof einfinden, ob sich dann nach Westen fährt abgesehen von dem Westbahnhof mit dem Ostbahnhof bereits durch die Seebahn verbunden ist, bleibt noch zu entscheiden. Es lässt sich heute weder der Ostbahnhof mit seinem kolossalen Verkehr, noch der Westbahnhof, dem es auch nicht an Verkehr fehlt, aus der Welt schaffen. Die Interessen, welche sich an diese Bahnhöfe knüpfen, sind zu ausgehend. Eine richtige Zentralisation des Verkehrs an richtiger Stelle wurde in Interlaken zur rechten Zeit versäumt. — Der Gemeinderat mag weiter beraten!

**Wirtshaus und Bahnhof.** Ein Civilprozess, welcher vor kurzer Zeit vor dem Amtsgericht in Berlin entschieden wurde, ist für einschlägliche Kreise von hohem Interesse. Dem Prozess liegt folgender Sachverhalt zu Grunde. Der Fabrikant M. aus Chemnitz war in Geschäften nach Berlin gekommen und wollte abends mit dem 6 Uhr 40 Min. von Berlin nach Chemnitz abgehenden Zuge die Heimreise antreten. Da ihm hierfür noch einige Zeit übrig geblieben war, wollte er sich noch erst in einem in der Nähe des Anhalter Bahnhofes gelegenen Restaurant erfrischen und begab sich zu diesem Zweck in das P'sche Lokal. Im Restaurant wurde er von einem Kellner, der dem Ostbahnhof 10 Minuten vor dem fahrplanmässigen Abgang seines Zuges nach dem Bahnhof. Als er auf dem Askanienschen Platz anlangte, sah er zu seiner Ueberraschung, dass die Bahnhofsuhr bereits 6 Uhr 38 Min. anging; da eilte er raschen Laufs nach dem Bahnhof, kam aber nur noch gerade zurecht, um seinen Zug aus der Halle dampfen zu sehen. Herr M. glaubte nun, dass er beim Stellen seiner Uhr ein Versehen begangen habe und kehrte deshalb in das P'sche etablissement zurück, wo er kostbarere Kontante, dass seine Uhr mit der Bahnhofsuhr genau dieselbe Zeit anging. Herr M. stellte den Wirt zur Rede und dieser gab zu, dass seine Buffetuhr um eine Viertelstunde nachgehe, wie dies bei Wirtshausen Brauch ist. Dass sein Kellner auf die betreffende Anfrage versichert habe, die Uhr gehe richtig, dafür sei er nicht verantwortlich. Da der in derselben Nacht nach Chemnitz um 11 Uhr 10 Min. nach abgehende Zug ein Bummelzug war, so entschied sich Herr M., in Berlin zu übernachten und erst am nächsten Morgen mit dem ersten Schnellzug 8 Uhr — nach Hause zu fahren; er nahm Logis im „Askanienschen Hof“, bezahlte dort für das Zimmer 4 Mk., für Kaffee komplet 1 25 Mk. und liess, nur des Prinzips wegen, den Gesamtschadensersatz durch einen Rechtsanwalt gegen P. einklagen. Herr P. führte seine Sache vor Gericht selbst, während der Kläger durch einen Rechtsanwalt vertreten war. Der Beklagte gab den in der Klage angeführten Thatbestand, den wir vorstehend mitgeteilt, richtigheitsvoll an, bestritt aber seine Verpflichtung zum Ersatz der dem Kläger für das Übernachten in Berlin entstandenen Kosten. Er führte aus, dass seine Buffetuhr keineswegs den Ehrgeiz habe, als Normaluhr zu gelten, noch viel weniger

solle sie eine Bahnhofuhr sein. Sie sei eine rechtsschaffene Wirtschaftsuhr, die nicht nur in Berlin sondern im ganzen tiefkrohen deutschen Reich nachgehe, um den Gästen die erwünschte Gelegenheit zu geben, zum Schluss immer noch Eins zu genehmigen. Im Uebrigen habe sein Kellner auf die Frage des Klägers eine zutreffende Antwort gegeben, denn seine Buffetuhr eine bewährte Jägermann'sche, gehe in der That ganz korrekt; dass sie eine Viertelstunde nachhinke, daran sei Jägermann unschuldig, sie sei eben aus dem angeführten Grunde absichtlich zurückgestellt worden. Der Anwalt des Klägers entgegnete darauf, dass die Ausführungen des Beklagten zwar recht witzig, prozessualisch aber nichts weniger als stichhaltig seien. Das Zurückstellen der Uhr sei eine absichtliche Täuschung, und diese Täuschung sei noch erhöht worden durch die Auskunft, welche der Angestellte des Beklagten dem Herrn M. auf seine ausdrückliche Frage erteilt habe. Infolge des Irrtums, in welchen er versetzt worden sei, habe sein Mandant den Zug versäumt und sei zum Uebernachten in Berlin genötigt gewesen, es sei ihm hierdurch ein Schaden entstanden, für welchen der Beklagte haften müsste, welcher jene Täuschung vorzüglich bewirkt habe. Er beantragte den Beklagten kostenpflichtig zur Zahlung des eingeklagten Betrages zu verurteilen. Das Gericht schloss sich in der That der Ausführung des klägerischen Anwalts an und verurteilte den Beklagten nach dem Klageantrage.

### Witterung im September 1900.

Bericht der schweizer. meteorologischen Centralanstalt.

	Zahl der Tage					
	Regen	Schnee	Sebel	helle	trübe	mit stark Wind
Zürich . . .	10	0	2	4	5	1
Basel . . .	12	0	4	3	9	0
Neuchâtel . .	12	0	6	4	8	3
Genf . . .	10	0	7	6	10	2
Bern . . .	9	0	7	2	9	2
Luzern . . .	11	0	1	4	5	0
St. Gallen . .	11	0	0	5	7	1
Lugano . . .	8	0	0	11	10	0
Chur . . .	6	0	0	8	8	1
Davos . . .	10	0	1	8	5	0

Sonnenscheindauer in Stunden: Zürich 167, Basel 152, Bern 197, Genf 177, Lugano 183, Davos 188.

Des Vertragsbruchs hat sich schuldig gemacht: **Albert Thoma, Concierge**, vom Forcheim (Bayern).

### Repertoire vom 11. bis 18. November 1900.

Stadt-Theater in Zürich: Sonntag, nachmittags, *Karl der Kühne und die Eidgenossen*. Abends, *Der Freischütz*. Montag, *Die Geisha*. Mittwoch, *Lucia*. Donnerstag, *Die strengen Herrn*. Freitag, *Die Fledermaus*. Samstag, *Im weissen Rössl* und *Als ich wiederkam*. Sonntag, nachmittags, *Die Geisha*. Abends, *Die strengen Herrn*.

Verantwortliche Redaktion: **Otto Amsler-Aubert**.

# Seiden, Sammt und Püschche

Fr. 1.90 bis 23.65 per Meter, franko ins Haus! Muster zur Auswahl, ebenso von schwarzer, weisser und farbiger „Henneberg-Seide“ für Blousen und Roben, von 95 Cts. bis 1 Fr. 23.30 per Meter.

Nur ächt, wenn direkt von mir bezogen.  
**G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.**

**Fabrikdepôt**  
**Rosshaar, Matratzenwolle und Matratzendrill**  
 bezieht man am vorteilhaftesten bei  
**J. MEER, Huttwyl (Kt. Bern).**  
 Muster zu Diensten und franko.

**Eiserne Bettstellen**  
 von gewöhnlicher bis feinsten Ausführung für Kinder und Erwachsene; Spiral-Stahlkrant-Matratzen, bestes benutzbares Material, von einer Reihe von Krankenanstalten.  
 Waschtische, Handtuchständer, Toilettenpiegel, Krankentische. Grosser Vorrat und billigste Preise.  
 Illust. Katalog gratis und franko.  
 (Za 1049 G) 248

**SUTER-STREHLER & Co., Mech. Eisenmöbel-fabrik, ZÜRICH.**

**DIRECTEUR.**  
 On demande pour l'Hôtel Thunerhof à Thoune un Directeur parlant les 3 langues et ayant déjà l'habitude de la direction d'un hôtel de premier ordre.  
 Adresser les offres à **G. Hofer-Lanzrein**, à Thoune, président du Conseil d'administration. 952

**Sekretärin-Kassierin,**  
 im Hotelfach erfahren, sprachkundig, zuverlässig u. selbständig, sucht Saison- oder Jahresstelle. Prima Referenzen.  
 Offerten an die Expedition unter Chiffre **H 948 R.**

**CHAMPAGNE**  
**Pommery & Greno, Reims**  
 GARTÉ BLANCHE SEC EXTRA SEC  
 GOUT FRANÇAIS AMERICAIN ANGLAIS  
 Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SAÏNE.

**Zu verkaufen**  
 per sofort ein grosses  
**Konzerthaus**

**Ateliers de Constructions mécaniques**  
**ROB. SCHINDLER, LUCERNE**  
 Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.  
 Machines à laver, Esoreuses syst. américain, Séchoirs, Calandres sécheuses.  
 Machine à laver, système Robert Schindler.  
 Installations de Blanchisseries modèles. 1031  
 Lavage par mouvement de lessiv spécial, grand débit, pas de usure, superbe travail.  
 Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique, Angleterre, États-Unis.  
 Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.  
 Plus de 300 installations en Suisse.  
 Exposition permanente des appareils à Lucerne.  
 Références des 1ers hôtels. — TELEPHONE. — Catalogue et devis gratuits.

**Luftgas! Luftgas!**  
**Gebrüder Burger, Emmishofen (Thurgau)**  
 Spezialgeschäft für Beleuchtungswesen  
 Luftgas. — Acetylen. — Elektrisches Licht.  
 Generalvertretung der Amberger Gasmaschinenfabrik.  
 Prachtvolles, weisses, ruhiges Licht.  
 Das erzeugte Gas ist nicht explosiv, hat seinen feinsten Stoffe, vollständig russ und dauerhaft. Der Druck kann in jedem kleinen Raume untergebracht werden, bedarf keiner Wartung, einfachste Bedienung, Vorkenntnisse in keiner Weise nötig.  
 Preise im Verhältnis zu anderen Lichtquellen:  
 16 Kerzen elektrisches Glühlicht pro Stunde 4.37 Cts.  
 16 " Acetylen " " " 2.00 " "  
 16 " Petroleum " " " 2.00 " "  
 16 " Amberger Luftgas " " " 0.81 " "  
 mithin kostet die 60kerzige Luftgas-Glühlichtanlage pro Stunde 3 Cts.  
 1. Erste Zeugnisse von Staatsstellen, Behörden, Fabriken, Hotels, Privaten wie Prospekte und Zeichnungen gerne zur Verfügung.

mit Beherrbergungsrecht (18 Betten) in bester, centraler Lage der Stadt Biel, komplett möbliert, für 400 Personen, mit grossem Orchesterrn, Billard etc., an tüchtige, solide Wirtshausleute, welche über circa 20 Mille verfügen. Sehr günstigen Gelegenheitskauf, da gesicherte Existenz vorhanden. Rentabilität nachweisbar. 956  
 Schriftliche Offerten adressiere man gefl. an: **Bierbrauerei Franz Walter, Biel.**

**Bad-Hotel-Verkauf.**  
 Das altrenommierte, teilweise neu eingerichtete  
**Hotel und Soolbad Schweizerhalle**  
 1 Stunde von Basel, mit hübschen Garten- und Parkanlagen nebst 405 Aren 75 m<sup>2</sup> Matten, Acker und Wald, samt Inventar ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
 Für Auskunft und Besichtigung wende man sich gefl. an **P. Christ-Briefer, Freiestrasse 54, Basel.** 921

**Tapezierer-Artikel en gros**

<b>Polstermaterialien</b>	<b>Teppichstangen</b>
Rosshaar	Bodenteppiche
Wolle	Tischteppiche
Bettfedern	Jassteppiche
Matratzendrille	Portièren
Möbelstoffe	Vorhang-Cretannes
Storrensatins	Passerettes
Storrendrille	Wachstücher

Messingstangen samt Garnituren für Vitrages in Hotels und Restaurants.  
**SCHOOP & Co, ZÜRICH**  
 Usterstrasse 7 beim Lintheschersschulhaus.

# STEINMANN-VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner-Weine.**

**MONOPOL**

VON

**A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX**

für die Schweiz, Elsass-Lothringen, Königreich Italien und Riviera.

## Die Linerusta

(Patent-Relief-Tapete)

ist die dekorativste Wandbekleidung.  
ist kein Papier oder Karton und hat **bleibendes Vollrelief.**  
ist **absolut waschbar.**  
ist **unverwundlich** und reisst und schwindet nicht.  
ist der beste Schutz für die Wände von Zimmern, Treppenhäusern, Vestibuls, Badestuben etc.  
**ist der beste Ersatz für Holztafer und billiger.**  
Muster und Kataloge sendet franco

**J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich,**  
35 Bahnhofstrasse 35.

356

Habern-Haus *Sehr empfohlene Firma*  
**Basel**  
St. Ludwig 1. E.  
Zollfreier Versandt

**MAX OETTINGER**

Filialen:  
ZÜRICH: 90 Bahnhofstrasse  
BERN: 7 Christoffelgasse  
ZÜRICH: Hôtel Schwert Ecke.

**COMESTIBLES.**

E. CHRISTEN, BALE.

**Hotel-Direktor**

bekannter Fachmann, mit prima Referenzen, 35 Jahre alt, kautionsfähig, wünscht Engagement auf nächste Sommer-Saison in grösserem Etablissement.  
Geht. Offerten befördert die Expedition des Blattes unter Chiffre H 835 R.

**S. GARBARSKY**

Chemiserie de 1<sup>er</sup> ordre  
Aubler und Romar: Zürich Bahnhofsstrasse 90  
Magazin: Bahnhofsstrasse 90  
TELEPHON 3702

Spezialität: Feine Herrensachen nach Mass in bester Ausführung. Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

Manchetten, Kragen, Unterzeuge, Cravatten etc. in grösster Auswahl.

Plus de maladies contagieuses par l'emploi de

**l'Ozonateur.**

Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un parfum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.

**Indispensable**

dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades, **Water-Closets**, etc.

En usages dans tous les bons hôtels, établissements publics et maisons bourgeoises.

Nombreuses références.

Agent général: **Jean Wäffler, 22 Boul<sup>d</sup> Helvétique, Genève.**

\* **Gas-Hotel-Herde** \*

**Gas-Hotel-Grills**

Fremdzimmer-Gasheizöfen

baut als Spezialität die

**Schweiz. Gasapparaten-Fabrik Solothurn.**

THUN 1899:  
Ehrendiplom für ganz ausserordentliche Leistungen.

**Spezialität in Bügelmaschinen**

mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb. Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.

Maschinenfabrik **C. Seguin**, Mülhausen i. E.  
Prospekt und Preisliste gratis und franko.

**Passier-Maschine „TRIUMPH“**

Eidg. Patent 1779

Zum Durchpassiren von Suppen, Saucen, Früchten etc.

Unentbehrlich für alle Hotels, Restaurants, Pensionen etc.

Man erzielt mit derselben überraschende Erfolge

Die Maschine wird mit 4 herausnehmbaren Sieben geliefert

**Gebrüder Schwabenland**  
840 Ludwigshafen a. Rh.

Spezialität: Gediegene Küchen-Einrichtungen für Hotels, Restaurants und Cafés.

**Zu verkaufen.**

Wegen Aufgabe des Geschäftes

150 Hektoliter reinen Schaffhauserwein  
50 Hektoliter feinsten Schaffhauser Flaschenwein zu billigen Preisen in beliebigen Quantitäten.

**Grünig, Hotel Krone, Schaffhausen.**

**Hotel-Direktor.**

Leiter eines grossen Etablissements I. Ordre in der franz. Schweiz, mit weitläufigen Beziehungen im In- und Auslande, sucht seine Stellung zu wechseln. Geht. Offerten unter N9671 M an **Haasenstein & Vogler in Genf.** H5721M

**Fr. Mettler, Sohn, Gasapparatenfabrik Arth.**

→ Gegründet 1868. ←

Neueste vielfach verbesserte 786

**Gasapparate von 10-1000 Flammen**

zum Beleuchten, Löten, Sengen und anderen technischen Zwecken. Bei Anwendung von Gasglühlicht (Auerlicht) mindestens fünfmal billiger als elektrisches Licht.

Beste und billigste Gasapparate derzeit für Hotels, Fabriken und Private.

Hunderte von Ja Zeugnissen und Referenzen.

## Zu vermieten. HOTEL IN ZARA.

Grosses Hotel in der schönsten Lage auf der Riva, in der Nähe des Landungsplatzes für die Eildampfer, mit prächtiger Aussicht auf das Meer und auf die naheliegenden Inseln.

Dasselbe ist noch im Bau begriffen und dürfte per Mai oder Juni 1901 fertig werden. Es wird über 50 bis 70 Zimmer, grossen Speisesaal, Caféhäus und allen sonst noch erforderlichen Räumlichkeiten verfügen.

Die Möblierung wird dem Pächter überlassen, die er auf eigene Rechnung zu besorgen haben wird. Das Hotel wird mit elektrischer Beleuchtung versehen. ZARA ist die Hauptstadt von Dalmatien, mit dem Sitze der Landesregierung, des Landesaussschusses, des dalmatinischen Landtages, des k. u. k. Militär-Kommandos und anderen Spitzen der Behörden. Ist sowohl für den Winter als für den Sommeraufenthalt geeignet, denn es herrscht ein mildes Klima und ist vor der Bora geschützt, hingegen während des Sommers wird die Hitze durch die in dieser Jahreszeit herrschenden Maestral-Brisen sehr gemildert. Für Seebäder sehr empfehlbar.

Ein sehr geeigneter Ausgangspunkt für Ausflüge, sei es zu Land in die Umgebung bis Obrovazzo, oder südwärts zur See nach Sebenico, zu den Krkafällen nach Traù, Spalato oder Salona.

Nähere Auskunft erteilt die Ungarisch-Kroatische See-Dampfschiffahrts-Aktien-Gesellschaft in Fiume.

Feinste **Bordeaux und Burgunder Weine**

**J. Calvet & Cie**

**Bordeaux, Beaune, Jonzac-Cognac.**

Monopol für die Schweiz:  
**Albert Baechler jr., in Kreuzlingen.**

Kronen-Schinken  
Tafel-Schinken  
Prager-Karlsbader-Westfälische-Milch- u. Lachs-Schinken

Frankfurter in Dosen  
Gothaer-Malländer Salami  
Charcuterie Zungen

in bekannter Güte stets frisch zu Engros-Preisen bei  
Telegramme: Delicata Zürich **Arthur Fischer, Zürich**

• Amtliche Fleischschau • 24 Oberdorfstrasse 24.

MAISON FONDÉE EN 1811

**BOUVIER FRÈRES**

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX TRÈS SEC  
MI-SEC BRUT  
SEC ROSÉ

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

**E. Neuhauser, St. Gall, Suisse**

**Rideaux** entous genres.  
Echantillons sur demande.

Prospekte, Postkarten u. Menus  
Wein- u. Speisekarten, Notis etc. mit Ansicht.  
Schweizerische Verlags-Druckerei **Basel.**

**Sensationelle Erfindung**

in **Waschmaschinen**, Eidg. Patent Nr. 19920,  
**Centrifugen oder Trockenmaschinen**, Eidg. Patent Nr. 19904  
und **Trockenapparate**, Patent angemeldet.

Die Maschinen werden von der Hauswasserleitung getrieben, wobei das treibende Wasser zugleich zum Waschen, Spülen und Bläuen verwendet wird; es findet daher nur eine Ausnützung der aufgespeichernden Kraft statt, die die Wasserleitung in sich birgt. **Daher kostloser Betrieb.** 938 Z2514g

Unerreicht in Einfachheit und Leistung. Fachkenntnis der Maschinen und Montage kommen in Wegfall. Ueberall, in jeder Ecke plazierbar.

**Absolute Schonung der Wäsche.**

Für Hotels, Waschanstalten, Krankenhäuser, Restaurants und grössere Private vorzüglich. Jede Maschine macht sich in kurzer Zeit bezahlt. 3/4 Atm. Wasserdruck genügen. Jede Maschine wird komplett mit Treibwerk geliefert. Vollste Garantie für tadellosen Betrieb.

Erfinder und Fabrikant:  
**A. Wächter-Leuzinger,**  
Konstruktions- u. Maschinenbau-Werkstätte  
**Zürich, Elisabethenstrasse 11.**  
Transmissionen nach neuesten Erfahrungen.  
Bestandteile stets auf Lager.

Der beste, billige, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg

# NACH LONDON

geht über Strassburg-Brüssel-Ostende-Dover

**Einzige Route** welche drei Schnell-Dienste täglich führt, welche einen direkten Schnell-Dienst mit durchgehenden Wagen III. Kl. führt, deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und welche unter Staatsverwaltung steht.

Von Basel in 19 Std. nach London.

**Fahrtpreise Basel-London:**  
Einfache Fahrt (15 Tage) I. Kl. Fr. 120.35, II. Kl. Fr. 89.25  
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.—, II. Kl. Fr. 147.90

**Seefahrt nur 3 Stunden.**

Fahrplanbücher und Anskunft erteilt gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postdampfer-Kirchbergerstrasse 12, Basel.

**J.A. Haab-Naef**  
Zürich  
Kellerei-Spezialitäten  
Illustr. Preislisten gratis o. franko  
490 Za 1558 g

**Zürcher & Zollikofer**  
ST-GALL

**\* Rideaux \***  
EN TOUS GENRES.

Echantillons sur demande.

# CHOCOLAT SCHARF

Weltausstellung Paris 1900

## GRAND PRIX

Höchste Auszeichnung.

889

**Zu vermieten**

das Café-Restaurant des Theaters Apollo in Lugano mit Logis für den Cafetier und mit grossem Garten und Zubehöre, in prachtvoller Lage. Das Pächterheft kann bei der Direktion der Theatergesellschaft eingesehen werden, an welche die Offerten bis spätestens 30. November a. c. in versiegelten Briefen zu richten sind. 945 H 8503 O

**THOS LOWE Assoc. San. Inst. & FILS**

Ingenieurs Sanitaires

Diplômés de la Ville de Londres

Cannes-Nice-St. Moritz.

Installations faites en Suisse.

Hôtels: Maloja Palace, Kursaal (Maloja), Victoria, Kulm, Du Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hôtel, Belvédère, Steffani, Suisse, Petersburg, Albulia (St. Moritz), Waldhaus (Flims), Du Parc et Dépendance (Schilthaus), Gemhofhof et Bellevista, Saratz, Englerin, Roseng et Dépendance, Weisses Kreuz, Lanquart (Pontresina), Waldhaus (Vulpera), Kurhaus Tarasp (Tarasp), Bernina (Samaden), Bregaglia (Promontorio), Concordia (Znozz), Hôtel de la Poste, Château Fürstenu, Château Tagstein (Thunisi), Rigi-First (Lucerne), Kurhaus Lenzerheide (près Chur). 343

**Gute Sorten Kartoffeln**

Wagonweise sehr billig zu verkaufen.

Zu erfragen bei 946 H 2957 D  
J. Bauer, Brückenstr. in Markkirch, Ob.-Eisass.

**A LOUER** pour le 1<sup>er</sup> Mai 1901

**Hôtel-Pension-Restaurant**

ouvert toute l'année, bonne clientèle, 32 ch., lun. éléc., bain, grandes verandas vitrées, terrasses, parc, verger, jardin-potager, dépendances. Alt. 620 m. Stat. climat. Fanie. 5 min. Post. except. Vue magnif. Long bail, cond. avant. Sadr. M. L. 150 poste restante Vevey. 949 H 467 V

Junger, tüchtiger Gärtner wünscht per sofort oder später Stelle als

**Sesucht.**

Junge, im Hotelwesen tüchtige Geschäftsleute suchen auf Anfang nächsten Jahres ein gutgehendes, kleineres

**Hotel**

in Pacht zu nehmen; späterer Kauf nicht ausgeschlossen. — Schriftliche Offerten sub Chiffre K2104L befördert Keller-Annoncen, Pilatusstrasse 15, Luzern. 955

**Zu verkaufen.**

Wegen Aufhebung des Geschäftes verkaufe ich preiswürdig das vollständige, in bestem Zustande sich befindliche

**Hotel-Mobilier**

einzeln oder zusammen. Es befinden sich darunter namentlich feinste Betten mit Nussbaumbetten, grosse Saalspiegel, 1 Billard bester Qualität, Christoffle-Beestecke u. s. w. 940

Sich zu wenden an: Grünig, Hotel Krone, Schaffhausen.

**Akt.-Ges. Griesser in St. Gallen.**

Fasshahnenfabrik und Korkschnelderei.

Wir zeigen hierdurch den geehrten Herrn Wirten und Hoteliers an, dass wir in folgendem Schweizerstädten Generaldepots unserer patentierten **Fasshahnen eidg. Pat. 7337** errichtet haben:

**Basel** Hr. F. Eckhardt-Schweri  
**Bern** HH. Schneeberger & Co. 598  
**Luzern** Hr. C. R. Ziegler  
**Thun** Hr. H. Meyer, Sibling & Co.  
**Zürich** Hr. Leopold-Born  
HH. Ganter & Co., vormals Ganter, Sibling & Co.

Unsere Hahnen sind solid gearbeitet und garantieren wir für jedes Stück. Allfällig fehlerhafte Stücke werden anstandslos umgetauscht.

Junger, tüchtiger Gärtner wünscht per sofort oder später Stelle als

**Herrschaftsgärtner** 942

oder in Hotel. Gute Zeugnisse zu Diensten; spricht deutsch u. französisch. Offerten unter Chiffre G c. 5256 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

**Stiller Teilhaber.** 950

Junger, solider, tüchtiger Chef de cuisine wünscht sich als stiller Teilhaber mit einer Einlage von 8000 bis 10,000 Fr. aktiv an einem Hotelgeschäft zu beteiligen. Offerten unter Z. c. 5028 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich.

**Locarno.**

Sort zu übergeben, weil Besitzer sich zurückziehen will, ein frequentiertes

**Café-Brasserie** in schönster Lage. Geringer Uebernahmepreis. Geht. Offerten an Abele Mainetti in Murillo (Tessin).

**Berner Zungenwurst** per Kilo Fr. 2.40

**Emmentaler Rauchwürste** (sehr beliebt Spezialität) das Paar zu 30 Cts. liefert franko

J. Luginbühl-Lüthy, Metzger 545 Spiez (Berne Oberland).

**Zu verkaufen event. zu vermieten**

**Hotel II. Ranges**

mit gutgehendem Restaurant, an prachtvoller Lage in Zürich, nahe am See. Für tüchtige, strebsame und zahlungsfähige Leute sichere Existenz.

Anfragen sub Chiffre Z Z 7300 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich. 925 (Z à 10895)

**Zu vermieten event. zu verkaufen.**

**Hotel** mittlerer Grösse mit Herbst-, Winter- und Frühjahr-Saison. Neueste bequeme Einrichtungen. Uebernahme des Inventars. Offerten unter Chiffre H 951 R an die Expedition dieses Blattes.

**F. KNUCHEL**

vormals Osburg-Stroebel

Rämistrasse 17 \* Zürich \* zur freien Schule

**Vollständige Hotels-Einrichtungen**

Polster-Möbel

Möbel in allen Holz- und Styl-Arten

Dekorations-Artikel, Waschgarnituren, Wolledecken.

**Briefpapier**

Postkarten, Couverts

mit Firms-Druck und mit Ansichten von Hotels etc.

Schweizer-Verlags-Druckerei Basel.

**Die Weintraube**

Th. Blücher-Broog, Zürich 10

hat den Alleinverkauf des echt amerik. Sonnenblumenöl-zieters

**RAPID**

beständig vorräthig in allen Schweizer Städten und Orten

**AVIS.**

**Les Certificats et Contrats d'engagement**

pour employés, introduits par la Société Suisse des Hôteliers, sont envoyés aux membres contre remboursement par

**LE BUREAU CENTRAL OFFICIEL à BALB.**

Certificats: Cahier à 50 feuilles . . . . . fr. 3.50  
à 100 . . . . . 6.—  
à 200 . . . . . 10.—

Contrats d'engagement (allemand ou français) le 100 . . . 2.50

**Stellengesuche Demandes de places**

In dieser Rubrik kosten Stellengesuche bis zu 7 Zeilen, inkl. Portofolien für zu beiderseitige Offerten, Fr. 2.— (Ausland: Fr. 2.50); jede Wiederholung Fr. 1.—. Voraus bezahlung (in Marken) erforderlich. Inserate müssen jeweils bis spätestens Freitag Mittag eingegangen werden, wenn sie in der darauffolgenden Samstag-Morgen erscheinen sollen.

**Aide de cuisine.** Mitglied des Hoteliervereins sucht für gute Familie, der seine Leihzeit im Frühling beendete und im Sommer eine Saisonstelle bekleidet hat, passendes Engagement in gutem Hotel, neben tüchtigem Chef, Annehmlichkeiten, gute Zeugnisse zu Diensten. Offerten an die Exped. unter Chiffre 396.

**Aide de cuisine.** Junger, tüchtiger Koch, welcher 3 Jahre die Fritasserie erlernt hat, sucht für diesen Winter Stelle als Aide, unter bescheidenen Ansprüchen. Prima Zeugnisse zu Diensten. Offerten an die Exped. unter Chiffre 408.

**Buffetfame.** Tochter, der 3 Hauptsprachen mächtig, im Service vollkommen selbständig, wünscht Stelle als Buffetfame oder Oberkellnerin. Prima Referenzen zu Diensten. Offerten an die Exped. unter Chiffre 394.

**Buffetfame.** Ein Fräulein, gesetzten Alters, sucht Stelle als Buffetfame, am liebsten in Restaurant. Zeugnisse und Photographie zur Verfügung. Offerten an die Exped. unter Chiffre 412.

**Chef de cuisine.** Schweizer, im feinen Table d'hôte, wie auch Restaurationsservice gleich tüchtig, mit langjähriger Erfahrung, gesamt u. solid, mit ruhigem Charakter, sucht gute, kleine Pension, sowie Zeugnisse und Photographie zu Diensten. (Wird auch gerne in Deutschland arbeiten. Offerten an die Exped. unter Chiffre 385.)

**Chef de cuisine.** In ein Restaurant, muni d'excellents certificats, demande place de chef dans maison de premier ordre, acceptant engagement à l'année. Adresser les offres à l'administration du journal sous Chiffre 405.

**Chef de réception.** 27 Jahre alt, seriöser und erfahrener Fachmann, der drei Hauptsprachen mächtig, sucht Engagement, in welchem er sich betätigen möchte, in Haus ersten Ranges. Geht. Offerten an die Exped. unter Chiffre 40.

**Cuisinière.** très capable, cherche place dans une bonne maison, pour seconder un chef. Bons certificats à disposition. Adresser les offres à l'administration du journal sous Chiffre 402.

**Concierge oder Conductor.** Junger Mann, 24 Jahre alt, der drei Sprachen mächtig, sucht Engagement in einem Hotel, in welchem er sich betätigen möchte, in Haus ersten Ranges. Geht. Offerten unter Chiffre 297 M an Haasenstein & Vogler, Montreux. 357

**Etagegouvernante.** sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, ein Hotel erste Ranges. Stellung nach Italien oder Südf Frankreich. Offerten an die Exped. unter Chiffre 392.

**Gouvernante.** Junge, gebildete Tochter, sucht Stelle als Gouvernante oder ähnliche, nach Italien. Offerten an die Exped. unter Chiffre 40.

**Kellnerin.** Eine junge hübsche, im Service bewanderte Kellnerin, italienisch und deutsch sprechend, sucht in feinem Hause eine tüchtige Stelle, am liebsten in Tirol. Zeugnisse und Photographie zur Verfügung. Offerten an die Exped. unter Chiffre 292.

**Kellner-Volontär.** Hoteliersohn wünscht, um sich im Service noch besser auszubilden, Volontärstelle in einem guten Hotel neben tüchtigem Oberkellner. Offerten an die Exped. unter Chiffre 265.

**Kochlehrling.** Ein intelligenter Jüngling sucht Kochlehrlingsstelle, am liebsten in der Ostschweiz. Offerten an die Exped. unter Chiffre 413.

**Kochlehrling.** Eine gebildete Tochter sucht für sofort in einem guten Hotel-Restaurant die Kochen für 2-3 Monate gegen Entlohnung zu erlernen. Schriftliche Offerten sub Chiffre K 2108 L befördert Keller-Annoncen, Pilatusstrasse 15, Luzern. 954

**Küchen-Office-Gouvernante.** Ein Fräulein, gesetzten Alters, tüchtig und selbstständig, welche schon seit mehreren Sommermonaten in grossem Herzhofe konditioniert hat, sucht Stelle in obiger Eigenschaft, welche schon seit mehreren Sommermonaten in grossem Herzhofe konditioniert hat, sucht Stelle in obiger Eigenschaft, welche schon seit mehreren Sommermonaten in grossem Herzhofe konditioniert hat. Offerten an die Exped. unter Chiffre 411.

**Lingère.** tüchtige, wünscht passendes Engagement. Geht. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 401.

**Oberkellner.** deutscher Schweizer, der auch französisch, englisch und italienisch spricht, im Besitz sehr guter Zeugnisse und Referenzen, sucht Stelle in einem Hotel I. Ranges, gleichviel ob in der Schweiz oder im Ausland. Offerten unter Chiffre H 1908 Ch vermittelt Haasenstein & Vogler, Chur. 929

**Oberkellner.** ital. Schweizer, 30 Jahre alt, sprachkundig, mit guten Zeugnissen und schöner Handschrift, sucht Stelle als solcher oder als H. Sekretär, für die Winterstation. Offerten an die Exped. unter Chiffre 397.

**Oberkellner.** 27 Jahre alt, perfekt englisch und französisch sprechend, sowie mit der Buchführung vertraut, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, ein Haus in 1. Ranges, weit-reisendes Engagement. Offerten an die Exped. unter Chiffre 403.

**Oberkellner.** tüchtiger, 35 Jahre, der 4 Hauptsprachen mächtig, sucht lakrivische Jahres- oder Saisonstelle. Offerten an die Exped. unter Chiffre 410.

**patissier** perfectionné, cherche à se placer pour entrer de suite ou plus tard. Certificats à disposition. Adr. les offres à l'administration du journal sous Chiffre 415.

**portier.** Junger Mann, gross und stark, beider Sprachen mächtig, sucht Stelle in einem Schweizerhotel. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Geht. Offerten an die Exped. unter Chiffre 388.

**portier.** tüchtiger, 31 Jahre alt, dreier Sprachen mächtig, tritt Stelle als alleiniger Portier oder gute Etageportier-Stelle nach dem Süden. Offerten an die Exped. unter Chiffre 420.

**portier-Conducteur.** Schweizer, 23 Jahre alt, englisch und französisch sprechend, sucht passende Stelle, wovon möglich nach Italien. Geht. Offerten an die Exped. unter Chiffre 409.

**Restaurationkellnerin.** Ein 23 Jahre alter, deutscher, französisch und englisch sprechender Schweizer, sucht, gestützt auf prima Referenzen und Zeugnisse, Jahres- oder Saisonstelle als Restaurationkellner. Offerten an R. Marti, Gommern (Kt. Bern). 358

**Restaurationkellnerin.** Eine Tochter aus guter Familie, deutsch und französisch sprechend, sucht auf 1. Dezember Stelle als Restaurationkellnerin. Zeugnisse und Photographie zur Verfügung. Offerten an die Exped. unter Chiffre 410.

**Rôtisseur.** Ein junger Koch sucht Stelle als Rôtisseur oder Aide, in ein besseres Hotel. Zeugnisse zu Diensten. Offerten an die Exped. unter Chiffre 404.

**Secrétaire.** Jeune femme, suisse, 25 ans, parlant et écrivant couramment les 3 langues et un peu l'italien, cherche place pour l'hiver. Excellents références. Adresser les offres à l'administration du journal sous Chiffre 358.

**Sekretär.** der 3 Hauptsprachen in Schrift und Wort völlig stänlich mächtig, gelernter Kaufmann, sowie durchaus vertraut in dem Hotel-Hof Service, Reception etc., zur Zeit noch als Sekretär-Chef de réception in einem sehr guten Schweizer Hotel und mit prima Referenzen versehen, sucht andres Engagement. Offerten an die Exped. unter Chiffre 287.

**Sekretär.** Schweizer, der vier Hauptsprachen mächtig, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse und prima Referenzen, Stelle in Hotel I. Ranges im Auslande. Offerten sub H 1907 Ch an Haasenstein & Vogler, Chur.

**Sekretär-Kassier.** tüchtiger, sprachkundiger, mit den besten Referenzen versehen, gegenwärtig Leiter einer feinen Sommerrestauration, sucht auf kommenden Winter passende Stellung, Jahresgeschäft bevorzugt. Offerten an die Exped. unter Chiffre 290.

**Sekretär.** Stelle sucht junger Mann, der deutschen, französischen und englischen Sprache in Wort und Schrift, sowie der Hotelbuchführung vollständig mächtig. Prima Referenzen und Photographie zu Diensten. Offerten sub H 4327 L an Haasenstein & Vogler, Luzern. 956

**Sekretär-Volontär.** Selbständiger Koch (Schweizer) 24 Jahre alt, mit fluter Handschrift, vier Hauptsprachen mächtig, sucht Stelle als Sekretär-Volontär, mit kleinem Salär. Offerten an die Exped. unter Chiffre 406.

**Serviertochter.** Eine Tochter, im Restaurationsservice ganz tüchtig, wünscht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldmöglichst Engagement in besseres Restaurant. Offerten an die Exped. unter Chiffre 295.

**Serviertochter.** Tochter, deutsch u. französisch sprechend, für Saal oder feines Restaurant. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Offerten an die Exped. unter Chiffre 418.

**Sommelier (premier).** laques, possédant certificats de 50 années d'années de honnêtes maisons, cherche situation analogue. Adr. les offres à l'administration du journal, sous Chiffre 292.

**Vertrauensstelle.** Junge, gebildete Frau von 28 Jahren, mit italienisch sprechend, sucht Verhältnisse halber Vertrauensstelle in Hotel oder Restaurant. Offerten an die Exped. unter Chiffre 385.

**Volontaire.** Jeune homme, 19 ans, désire entrer dans une bonne maison où il pourrait apprendre le service de sommelier. Bonnes références à disposition. Adresser les offres à l'administration du journal sous Chiffre 411.

**Stellenofferten. Offres de places**

In dieser Rubrik kosten Stellengesuche bis zu 9 Zeilen, inkl. Portofolien für zu beiderseitige Offerten, Fr. 3.—, jede Wiederholung Fr. 2.—. Die Verabfolgung: Fr. 2.—. Wiederholungen je Fr. 1.— (Ausland: Portofolien extra). Inserate müssen jeweils bis spätestens Freitag Mittag eingegangen werden, wenn sie in der darauffolgenden Samstag-Morgen erscheinen sollen.

**Cuisinière** demande dans un hôtel de la Suisse romande. Adresser les offres et certificats à l'administration du journal sous Chiffre 391.

**Gesucht** im Hotel Eden in Sarnen für sofort: 4 Junger Chef, 1 Kaffeekochin, 1 Oberkellner, 3 Zungermädchen, 1 Portier. 308

**Restaurationkellnerin.** (Gesucht in ein Hotel I. Ranges) tüchtige, sprachkundige Tochter, Bar-Kontrasse erwünscht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie an die Exped. unter Chiffre 410.

**Sekretärin.** sprachkundige, in ein Hotel I. Ranges ges. sucht. Zeugnisse und Photographie an die Exped. unter Chiffre 417.

Jubiläums-Postmarken werden von jetzt an nicht mehr an Zahlungsstatt angenommen.

**Les timbres-poste du jubilé ne sont plus acceptés en paiement.**

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel. Druck der Schweizer. Verlags-Druckerei, Basel.